

Neue Stiftungsräte bei der Egli-Salm-Stiftung

Alfred & Erica Egli-Salm-Stiftung
Gefördert durch die

Auf Antrag des Stiftungsrates hat der Kirchgemeinderat der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Kirchlindach als Wahlbehörde seine Sekretärin Anina Fuhrer sowie den Organisten Elie Jolliet als neue Mitglieder des Stiftungsrates der Alfred und Erica Egli-Salm-Stiftung gewählt und ausserdem Rudolf P. Winzenried für eine weitere dreijährige Amtsperiode als Mitglied des Stiftungsrates wiedergewählt. Ebenso wurden durch den Gemeinderat der Gemeinde Kirchlindach die bisherigen Stiftungsratsmitglieder Patricia Zoebeli und Lorenz Solcà für eine weitere Amtsperiode bestätigt. An seiner ersten Sitzung unter der bewährten Leitung von Stiftungsratspräsidentin Patricia Zoebeli hat der Stiftungsrat mit grosser Freude feststellen dürfen, dass die Zusammenarbeit auch in der neuen, deutlich jüngeren Besetzung bestens funktioniert. Er hat Lorenz Solcà einstimmig zu seinem neuen Vizepräsidenten gewählt.



Der Stiftungsrat in seiner neuen Zusammensetzung. Von links: Elie Jolliet (neu), Patricia Zoebeli (Präsidentin), Rudolf P. Winzenried, Lorenz Solcà (Vizepräsident), Anina Fuhrer (neu).

Die Neuwahl von zwei Stiftungsratsmitgliedern wurde nötig, weil Christoph Miesch und Andreas Marti auf das Ende der laufenden Amtsperiode von ihren Ämtern zurückgetreten und per Ende 2023 aus dem Stiftungsrat ausgeschieden sind. Ihr langjähriges Wirken zugunsten der Alfred und Erica Egli-Salm-Stiftung war anfangs geprägt durch die bewegte Entstehungszeit der mit Gründungsmängeln behafteten Stiftung. Nach deren Behebung galt es, die ordentliche und sinnvolle Stiftungstätigkeit im Sinne des modifizierten und von den Behörden akzeptierten Stiftungszwecks zu etablieren. Die mit spannenden Projekten ergiebigen Jahre Ende des zweiten Jahrzehnts wurden durch die Coronapandemie 2020–2022 stark abgebremst, aber nie vollständig unterbrochen, da innovative Künstler:innen neue Formen für pandemiegerechte Projekte fanden.

Nach dem Ende der Einschränkungen konnte die Stiftungstätigkeit rasch wieder in Schwung gebracht werden. Christoph Miesch und Andreas Marti haben in ihrer acht- resp. siebenjährigen ehrenamtlichen Tätigkeit viele wertvolle Beiträge im Sinne des Stiftungszwecks erbracht und die zahlreichen und oft sehr kurzfristig eingegangenen Fördergesuche immer speditiv und mit viel Sachverstand und Augenmass beurteilt.

Der Stiftungsrat der Alfred und Erica Egli-Salm-Stiftung freut sich darauf, die Bevölkerung auch in den kommenden Jahren weiterhin zu spannenden und horizontweiternden musikalischen Veranstaltungen einladen zu dürfen.

Text: Rudolf P. Winzenried,
Mitglied des Stiftungsrates
Bild: zVg

Die Förderkriterien

Damit die Stiftung finanzielle Beiträge gewähren kann, müssen verschiedene Förderkriterien kumulativ erfüllt sein:

Örtliche Voraussetzung: Veranstaltung in der Dorfkirche Kirchlindach oder in deren näherer Umgebung

Inhaltliche Voraussetzung: Vermittlung insbesondere von Kammermusik, klassischer Musik oder Chorgesang, rezeptiv oder partizipativ **und/oder** Förderung von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen in ihrer musikalischen Erziehung und Entwicklung im Bereich der klassischen Musik

Persönliche Voraussetzung der Musiker:innen/Vermittler:innen:

Künstler:innen als Vermittler insbesondere von klassischer Musik, Kammermusik oder Chorgesang oder Künstler:innen insbesondere aus den Bereichen klassische Musik, Kammermusik oder Chorgesang mit besonderer Förderungswürdigkeit (laufende oder abgeschlossene professioneller Musikausbildung, noch nicht etabliert, begründete Motivation)

Auf der Website der Stiftung www.egli-salm-stiftung.ch können die Förderkriterien eingesehen werden und dem Stiftungsrat Beitragsgesuche mit dem Förderformular per Mail eingereicht werden.

Die Alfred und Erica Egli-Salm-Stiftung

Die Stiftung bezweckt, der Bevölkerung mit Projekten klassische Musik durch verschiedene Unterstützungstätigkeiten näherzubringen, so durch die Vermittlung von klassischer Musik in den Bereichen Kammermusik und Chorgesang, durch die musikalische Erziehung und Entwicklung von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen sowie durch die Unterstützung von besonders förderungswürdigen Musiker:innen durch das Gewähren von Auftrittsmöglichkeiten im Rahmen von Konzertveranstaltungen.

Die Stiftung ist ausschliesslich gemeinnützig tätig und deshalb steuerbefreit. Sie unterliegt der kantonalen Stiftungsaufsicht und reicht dieser jährlich den Jahresbericht und die Jahresrechnung zur Genehmigung ein. Zur Finanzierung ihrer Tätigkeit ist sie neben dem Stiftungskapital auch auf **Spenden** angewiesen, die mit dem Vermerk *Spende Alfred und Erica Egli-Salm-Stiftung Kirchlindach* auf das Konto der Stiftung bei der Raiffeisenbank Grauholz Kto-Nr. CH73 8080 8001 0097 2378 2 einbezahlt und von den Spender:innen steuerlich geltend gemacht werden können.

Die Mitglieder des Stiftungsrates werden von der Kirchgemeinde und der Einwohnergemeinde Kirchlindach ernannt und arbeiten ehrenamtlich. Sie treffen sich jährlich zu rund vier Sitzungen, um über die Stiftungstätigkeit und namentlich über die eingegangenen Fördergesuche zu befinden.